

DER VORSTAND



Prof. Dr. Jürgen Kluge
Vorstandsvorsitzender

Jahrgang 1953

Prof. Dr. Jürgen Kluge ist seit 1. Januar 2010 Vorsitzender des Haniel-Vorstands und Arbeitsdirektor. Neben der Gesamtstrategie trägt er die Verantwortung für die Bereiche Konzernentwicklung/M&A, Personal, Kommunikation und Revision. Zudem ist er Aufsichtsratsvorsitzender bei den Geschäftsbereichen Celesio und METRO GROUP. Der promovierte Physiker arbeitete 25 Jahre lang für die Unternehmensberatung McKinsey und leitete von 1999 bis 2006 das Geschäft in Deutschland und Österreich. Seit 2004 ist Kluge Honorarprofessor für Maschinenbau an der Technischen Universität Darmstadt, wo er sich mit internationalen Produktionsstrukturen beschäftigt.

**Stefan Meister**

Jahrgang 1965
Stefan Meister gehört seit 1. Januar 2010 dem Haniel-Vorstand an. Er verantwortet die Bereiche Finanzen und Corporate IT sowie Nachhaltigkeit/CR. Die Geschäftsbereiche CWS-boco und ELG fallen ebenfalls in seine Zuständigkeit. Der Wirtschaftswissenschaftler war von 1995 bis 2009 beim Haniel-Geschäftsbereich Celesio tätig – zuletzt als stellvertretender Vorstandsvorsitzender und Arbeitsdirektor.

Prof. Dr. Klaus Trützschler

Jahrgang 1948
Prof. Dr. Klaus Trützschler wurde zum 1. Oktober 2000 in den Haniel-Vorstand berufen. Er ist zuständig für die Bereiche Betriebswirtschaft, Recht und Steuern sowie Aufsichtsratsvorsitzender beim Geschäftsbereich TAKKT. Der promovierte Diplom-Wirtschaftsmathematiker war von 1977 bis 2000 für die Ruhrkohle AG tätig, seit 1997 als Mitglied des Vorstands der RAG AG. Anfang 2008 hat ihm die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster eine Honorarprofessur verliehen.

BERICHT DES AUFSICHTSRATS



Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem der Aufsichtsrat im Vorjahr den Haniel-Vorstand in Teilen neu besetzt hatte und damit das Gremium wieder rein funktional aufgestellt ist, konnten wir uns auch 2010 mit hoher Verantwortung den Kernaufgaben unseres Gremiums widmen: der Beratung und Kontrolle des Vorstands. Dies geschah wie gewohnt in einer Atmosphäre großen gegenseitigen Vertrauens.

Gut informiert

Im vergangenen Jahr hat uns der Vorstand regelmäßig über die Lage der Haniel-Holding und der gesamten Unternehmensgruppe informiert – auch im Hinblick auf wichtige Einzelvorgänge. Dies geschah anhand ausführlicher mündlicher und schriftlicher Berichte. Auf dieser Basis hat der Aufsichtsrat die Unternehmensführung überwacht und dem Vorstand beratend zur Seite gestanden. Alle Entscheidungen, die unsere Zustimmung voraussetzen, haben wir in den vier regulären Aufsichtsratssitzungen im Detail geprüft.

Der Prüfungsausschuss kam 2010 fünfmal zusammen. Er überwachte den Rechnungslegungsprozess sowie die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems, der internen Revision und des neu zu etablierenden Compliance-Systems. Des Weiteren überzeugte sich der Ausschuss von der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und beschloss in seiner Sitzung vom 17. März, der Gesellschafterversammlung vorzuschlagen, den Abschlussprüfer wiederzuwählen.

Regelmäßiger Austausch

Gemäß meiner Aufgabe als Aufsichtsratsvorsitzender stand ich auch über die Sitzungen hinaus in regelmäßigem Kontakt vor allem mit dem Vorstandsvorsitzenden, aber auch mit dem gesamten Vorstand. Gemeinsam haben wir wichtige geschäftspolitische und strategische Fragen der Unternehmensgruppe erörtert. Im Fokus stand dabei die Gestaltung des Portfolios im Hinblick auf eine langfristige Wertsteigerung.

Jahresabschluss und Konzernabschluss genehmigt

Die PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Essen, hat den Jahresabschluss der Franz Haniel & Cie. GmbH und den Lagebericht zum Geschäftsjahr 2010 geprüft. Die Prüfer bestätigten, dass Jahresabschluss und Lagebericht dem Gesetz und dem Gesellschaftsvertrag entsprechen. Jahresabschluss und Lagebericht wurden mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag des Vorstands zur Gewinnverwendung geprüft und stimmt ohne Einwendungen zu. Das Gremium billigt den zum 31. Dezember 2010 vorgelegten Jahresabschluss sowie den Lagebericht zum Geschäftsjahr 2010. Die Prüfer der PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Essen, haben auch den Konzernabschluss und den Konzernlagebericht mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Der Vorstand hat dem Aufsichtsrat Konzernabschluss, Konzernlagebericht und den Bericht des Konzernabschlussprüfers für das Jahr 2010 vorgelegt. Nach eingehender Prüfung stimmt der Aufsichtsrat dem Konzernabschluss und dem Konzernlagebericht zu.

Der Aufsichtsrat hatte den Abschlussprüfer erneut beauftragt, das Risikomanagementsystem des Haniel-Konzerns zu bewerten. Diese freiwillige Prüfung erfolgte entsprechend Paragraf 317 Absatz 4 HGB. Der Abschlussprüfer hat Eignung und Wirksamkeit des Risikomanagementsystems von Haniel bestätigt.

Dank an die Mitarbeiter

Wir danken dem Vorstand für die intensive Arbeit im vergangenen Jahr und die umsichtige strategische Weichenstellung. Unsere große Anerkennung möchten wir zudem den Mitarbeitern weltweit aussprechen. Ihnen ist es zu verdanken, dass die Unternehmensgruppe die Möglichkeiten des beginnenden Aufschwungs voll ausschöpfen konnte.

Duisburg, den 31. März 2011

**Franz M. Haniel**

Vorsitzender des Aufsichtsrats

DER AUFSICHTSRAT

Franz M. Haniel
Vorsitzender
Dipl.-Ingenieur

Dr. Georg F. Baur
Kaufmann

Harald Färber
Personaldirektor

Dr. Michael Schädlich
Geschäftsführer

Gerd Herzberg
Stellv. Vorsitzender
Gewerkschaftssekretär

Christoph Böninger
Dipl.-Designer

Bernd Hergenröther
Elektriker

Uwe Schmahl
Techniker

Jürgen Libbert
Stellv. Vorsitzender
Rechtsanwalt

Baron Wolf v. Buchholtz
Dipl.-Kaufmann

Kay Richard Landwers
Bankkaufmann

Hans Wettengl
Gewerkschaftssekretär

Heide Detmar
Kfm. Angestellte

Herbert Narr
Pharmakaufmann

Christian v. Dürckheim
Dipl.-Kaufmann

Irina Pankewitz
Textilreinigerin